



**Freitag, 18. April 2025**

**ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT AM SECHSTEN TAG DER HEILIGEN WOCHE IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS**

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Diejenigen, die in der Finsternis sind, werden wieder im Licht sein, denn niemand auf der gesamten Oberfläche dieses Planeten wird aufhören, vom Vater berücksichtigt und betrachtet zu werden. Aus diesem Grund habe Ich Mich in dieser Welt inkarniert, wurde in einer Krippe geboren, habe gepredigt, geheilt und Wunder getan, um die Herzen zu retten. So habe Ich auch für euch bis zum Tod am Kreuz für diese gerechte Sache gelitten, die der Ewige Vater Mir anvertraut hatte.

Alle werden nach der Reue die Gnade haben, zum Licht Gottes zurückzukehren und Teil Seines Reiches zu sein; denn es gibt kein anderes Motiv und keine andere Ursache, keinen anderen Grund und keinen andern Zweck, als dass alle Kinder des Vaters, die sogenannten Geschöpfe dieses Universums, in der Herrlichkeit Sein Heiliges Antlitz schauen, um Teil Seines Reiches zu sein.

Seine gerechteste Sache ist die Liebe, deshalb hat Er sich für die Männer und Frauen der Erde sterben lassen, denn wenn Er es durch Seinen Sohn gewollt hätte, hätte Er die Schmerzhafte Passion Jesu verhindert.

Die Macht Gottes lässt sich nicht an Seiner Kraft ermessen, sondern an der unbeschreiblichen Dimension Seiner Liebe, die fähig war zu erlauben, dass Sein Geliebter Sohn Sein Blut Tropfen um Tropfen vergoss, um im höchsten Schmerz und Todeskampf die Übel dieser Welt bis zum Ende der Zeiten zu verwandeln, sodass der Menschheit die Verdienste Christi gewährt werden konnten durch Seine Schmerzhafte Passion, die der Welt die Tür der Erlösung und der Hoffnung gewährte, eine göttliche Tür, die noch offen ist für die Seelen und Herzen, die sie durchschreiten wollen, um so das Leben umzuwandeln, um so das Bewusstsein zu erlösen, um den verwandelnden Christus-Code im Herzen empfangen zu können.

Betrachtet also ein weiteres Mal Meine fünf großen Lichtwunden, die Ich heute hier manifestiere und euch zeige und durch euch der ganzen Welt zeige, die dringend der unendlichen Barmherzigkeit Gottes bedarf, die am Kreuz von Golgatha auf überströmende Weise ergossen wurde.

So lade Ich euch heute ein, euer eigenes Kreuz auf euch zu nehmen, nicht als einen Akt der Verurteilung oder der Strafe, sondern als einen Akt der Liebe und des Opfers für die Welt, vor allem für jene, die Meine Worte nicht verstehen und Meine Botschaft nicht in ihr Herz aufnehmen; denn es gibt Herzen, die so voll von sich selbst sind, dass sie die Gnade weder berührt noch verwandelt. Doch alles hat seine Zeit und seine Stunde, so wie auch der Sohn Gottes Seine Stunde und Seine Zeit hatte, um das Kreuz zu leben.

In diesen Zeiten der planetarischen Drangsal, in denen die Seelen selbst die dunkle und unbekannte Nacht durchqueren, rufe Ich euch auf, euch an Meinem glorreichen und erlösenden Kreuz festzuhalten, damit eure Wege durch Mein Kreuz gesegnet werden und zum Ewigen Vater führen.



Denn das ist in diesem Augenblick das Wichtigste: dass eure Seelen eines Tages zu Gott gelangen, zu Seiner unendlichen Quelle der Gnade und der Barmherzigkeit, die bei der Wiederkunft Christi die schweren Fehler, die in der Welt und in der Menschheit begangen wurden, wiedergutmachen wird und all jenen Leben und Hoffnung geben wird, die sie verloren haben.

Diese unbekannte Quelle der Gnade und der Barmherzigkeit wird auch die Toten wiedererwecken, einschließlich jener, die bei lebendigem Leib tot sind. Denn wenn die Stunde der Wiederkunft des Herrn da ist, muss alles vorbereitet sein, so wie auch eure Herzen bereit sein müssen.

Deshalb bete Ich jeden Tag dafür, dass eure Herzen bereit seien und Meine Wiederkunft euch nicht überrascht, sodass ihr nicht wisst, was dieser wichtige Augenblick der Wiederkunft des Herrn bedeutet.

So wie der Tisch der Erlösung durch das Brot und den Wein vorbereitet wurde und das Sakrament der Erlösung auf liebevolle Weise eingeführt wurde, so müssen auch eure inneren Tempel vorbereitet sein und im Bewusstsein der Kindschaft den Geboten Gottes folgen und nicht anderen, damit eure Wege zu Gott hin geführt werden, sodass Er Seinen Willen erfüllen kann, Seinen letzten Willen, der im Himmel wie auf Erden geschrieben steht und sich in euren Herzen zeigen muss.

So bringe Ich euch heute das Geheimnis des Kreuzes in einer höheren Form, damit ihr die Tragweite der Aufgabe versteht, die der Ewige Vater selbst durch Seinen Sohn durchgeführt hat, indem Er in der Größe Seiner Liebe und Seiner Güte nicht nur die Seiner Barmherzigkeit bedürftigsten Seelen in Betracht zog, sondern auch alle Bewusstseinssebenen, die ebenfalls der Erlösung und des Lichtes bedurften.

Heute befindet ihr und die Welt euch an einem kulminierenden Punkt.

Welche Richtung wird die Menschheit am Ende dieser Zeiten einschlagen?

Wer wird von ganzem Herzen bereit sein, die Wiederkunft Christi gemäß den Richtlinien, die der Ewige Vater selbst für diese Endzeit vorgesehen hat, vorzubereiten?

Habt Vertrauen und glaubt, dann werdet ihr mit Mir sein; das ist es, was Ich von Meinem Werk der Barmherzigkeit und der Erlösung der Welt am Ende dieser Zeiten erwarte, wenn die letzte Stunde der Uhr das große Ereignis der Wiederkunft Christi anzeigt und wenn die erhabenen Trompeten der Engel und Erzengel in diesem lokalen Universum ertönen, um die Ankunft Christi zu verkünden, nicht als eine Phantasievorstellung, sondern als eine Wirklichkeit.

Seid aufmerksam auf Meine letzten Zeichen. Die Zeichen werden vom Himmel kommen und nicht von den Menschen, so wie viele Zeichen vom Himmel zum Volk Israel gekommen sind, so wie viele Zeichen zu Moses selbst, zu Abraham und den Propheten gekommen sind.

Dies wird sich weiter erfüllen und sich nicht ändern. Niemand kann die Hand Gottes und vor allem das, was Er mit solcher Sorgfalt schreibt, verändern; denn Seinen Willen, der tief und ewig ist, werdet ihr erst erkennen können, wenn ihr in den Himmel gelangt und dem Ewigen Vater von Angesicht zu Angesicht gegenübersteht.

Das wird die Stunde sein, in der eure Seelen mit all dem auf der Erde Erlebten und Erfahrenen nackt vor Gott stehen und ihre eigene geistige Synthese erleben werden, die in den sogenannten Speichern der Schöpfung eingebracht werden muss.



Deshalb werde Ich nicht müde, euch zu sagen, dass man sich in dieser Welt nicht entwickeln kann, ohne die Grade der Liebe zu leben, denn das ist die Schule dieses Planeten und das ist die Schule, die Ich eingerichtet habe und die sich niemals ändern wird.

Damit Meine Pläne in diesem materiellen Universum verwirklicht werden können, muss das Gesetz der Liebe wirken; wenn dieses Gesetz nicht wirkt, wird nichts, absolut nichts verwirklicht werden.

Der Gott des Lebens, der Wahrheit, der Gerechtigkeit und der Barmherzigkeit ließ sich durch Seinen über alles Geliebten Sohn, Christus Jesus, ans Kreuz schlagen, bis Er starb. Und in jener Stunde ließ Er nicht Gerechtigkeit walten, sondern Barmherzigkeit; Er erließ keine Verurteilung, sondern gewährte Rettung; Er ließ Seine Kinder nicht noch mehr in die Dunkelheit eintauchen, sondern ins Licht, und dies geschah durch die Seele Christi selbst, die, nachdem sie den Leib des Geißelten verlassen hatte, die ganze Welt erleuchtete und rettete.

Ich möchte, dass dies die Überzeugung eines jeden von euch sei, eure Wahrheit, euer Beweggrund und sogar euer eigenes geistiges und menschliches Ziel.

Ich komme nicht, um euch etwas anderes zu lehren als das, was Ich euch zu anderen Zeiten gesagt habe; Ich komme, um euch an das zu erinnern, was Ich euch gesagt habe, damit ihr es erfüllt und es durch Mich lebt. Darauf hoffe Ich jeden Tag und vor allem am Ende dieser Zeiten, an dem alles auf dem Spiel steht.

Meine Hand wird imstande sein, selbst das letzte verlorene Schaf zu retten.

Unter der Gnade, die diesen Augenblick schützt und diejenigen, die an Mich glauben, im Glauben und in der Liebe stärkt, werde Ich jetzt wieder eure Anliegen beantworten.

Zuletzt werde Ich das Kreuz segnen, das ihr gebracht habt, damit ihr es zu einem Teil von euch machen könnt, indem ihr euer eigenes Kreuz in Meinem Namen tragt und wisst, dass der Trost Gottes unveränderlich ist.

Öffnet eure Herzen für dieses Geheimnis der Liebe. Das ist es, worauf Ich hoffe, und um nichts anderes bitte Ich euch.

F: Christus, soll ich in der Nähe des Sees von Dornes in Portugal leben?

**A: Ja.**

F: Geliebter Jesus, wie kann ich meine jähzornigen Seiten zum Schweigen bringen? Danke.

**A: Wortfasten.**

*Die Person, die diese Frage aufgeschrieben hat, sagt Christus, ist eine unschuldige Seele.*

F: Christus, Deine Wiederkunft ist nahe und ich habe es noch nicht geschafft, all die Probleme dieses Lebens zu lösen. Was soll ich tun?



**A: Übergib sie Gott.**

F: Was ist Dein Wille für mein Leben?

**A: Dass du fähig wirst, zumindest Maria, Meine Mutter, nachzuahmen. Und bitte im Gebet um Licht.**

*Hier ist eine Frage, die Christus nicht beantworten wird, weil es eine finanzielle Frage ist. Er hat gesagt, Er beschäftige sich nicht mit dem Markt, sondern mit Seelen.*

*Nächste Frage:*

F: Wovon hängt das Ende des Krieges ab?

**A: Davon, dass wir nicht mehr den Krieg unter uns leben und uns nicht mehr gegenseitig verletzen. Beginnend, sagt Christus, mit dem Krieg der Worte.**

*Ich verstehe nicht alle Stellen, aber ich werde versuchen, die Frage zu formulieren:*

F: Herr, wie kann man Dich allen offenbaren?

**A: Er hat gesagt, nur durch das Fühlen und durch die Anwesenheit Seiner Liebe.**

*Dies ist eine weise und vorbeugende Frage:*

F: Wie sollen wir uns als Gruppe, als Einzelne und mit den Naturreichen auf die drei Tage Dunkelheit vorbereiten?

**A: Er hat gesagt: ohne ängstliche Spannung, mit Weisheit und Intelligenz; ohne Übertreibungen.**

*Eine Frage, ähnlich wie in den letzten Tagen:*

F: Mein geliebter Christus: Ist es Dein Wille, dass ich einen Gefährten, eine Familie habe?

**A: Ja.**

F: Was hindert mich daran, den Schritt zu tun?

**A: Die Angst, sagt Christus, vor dem, was du nicht kontrollieren kannst.**

F: Herr, segne meine Ehebeziehung.



**A: Sie sei gesegnet.**

*Christus sagt, es erscheinen viele Fragen, die einige Herzen beunruhigen, aber Er wird helfen.*

*Die Fragen lauten wie folgt:*

F: Herr, soll ich in diesem Leben Ehe und menschliche Mutterschaft leben, um mein Herz zu beruhigen?

**A: Frage Maria im Gebet.**

*Setzen wir mit zwei weiteren Fragen fort:*

F: Herr, wird Mutter Maria Shimani wieder im Werk lehren?

**A: Die Gabe, die Ich gewährt habe, sagt Christus, geht nicht verloren. Die Gaben werden in Zyklen gelebt und in anderen Zyklen ziehen sie sich zurück.**

*Das ist die Antwort, die Er geben kann.*

F: Christus, dürfen wir Casiano gegen seinen Willen internieren?

**A: Er sagt, es ist unmöglich, das zu tun, wenn es keine Liebe gibt.**

F: Geliebter Meister, was ist das, was Du mir zeigst, was ich nicht zu sehen vermag?

**A: Der Weg der Weihe.**

*Können wir weitermachen?*

*Alle antworten: Ja!*

F: Was ist meine Aufgabe im Plan Gottes?

**A: Ein Spiegel der Liebe Gottes auf Erden zu sein.**

F: Meister, gib mir Glauben, Mut, Unterscheidungskraft und Weisheit, wo immer ich bin. Ich brauche Glauben, nur Du kannst ihn mir geben.

**A: Nehmt sie entgegen.**

*Das ist eine Frage, sagt Christus, zu einem Problem, das die ganze Menschheit betrifft; es ist folgende Frage:*



F: Warum habe ich solche Schwierigkeiten, aufzuhören, kurze und unnütze Videos im Internet anzusehen?

**A: Weil die Versuchung an erster Stelle steht und nicht Gott.**

F: Geliebter Jesus, was soll man tun, wenn man sieht, wie die Bosheit überall vorherrscht, vor allem in den Kindern, und die Bedeutung der Familie und Gottes zerstört?

**A: Du musst, sagt Christus, die Liebe und die Neutralität suchen. Es gibt keinen anderen Weg.**

F: Herr, was soll das Haus, das wir erworben haben, manifestieren?

**A: Den Dienst. Vor allem, sagt Er, den Dienst an den Sterbenden.**

F: Herr, sind meine verstorbenen Eltern an einem guten Ort?

**A: Einer ist im Himmel, und der andere ist noch im Fegefeuer. Du musst beten, damit derjenige, der im Fegefeuer ist, bald in den Himmel kommen kann. Hab Glauben.**

*Dies ist wirklich eine geistige Frage, sagt Christus:*

F: Meister, könntest Du uns genau erklären, was es bedeutet, "Opfer Deiner Liebe" zu sein?

**A: Es bedeutet, nichts zu sein, damit Er in allem sei.**

F: Angesichts so vieler praktischer und administrativer Aufgaben, die die Mönche übernommen haben, wie kann der Orden sich geistig und liturgisch erneuern?

**A: Hier ist die Frage bereits beantwortet, sagt Christus: indem das Leben des Geistes und der Liturgie an die erste Stelle gesetzt wird, damit die Seele nicht stirbt.**

F: Christus, wie erhält man die Absolution für die begangenen Fehler?

*Bruder Elías macht das Kreuzzeichen in Richtung auf das gesamte Auditorium.*

F: Was wird mit dem Werk geschehen, wenn wir bewusst entscheiden, die Einheit und die Liebe nicht zu leben?

**A: Es wird verschwinden.**

F: Christus, ich möchte mich als geweihtes Mitglied im Orden Gnade Barmherzigkeit bewerben. Entspricht das Deinem Willen?



**A: Sprich mit den Oberen des Ordens.**

*Letzte Frage:*

F: Angesichts so vieler Bedrängnisse, Prüfungen und Herausforderungen, wie können wir uns leer machen und ganz bei Dir sein?

**A: Indem du nichts für dich selbst willst.**

*Beten wir:*

Himmlicher Vater,  
der Du alle leitest,  
nimm unser Opfer der Hingabe an Dich an;  
führe uns auf dem Weg der Liebe,  
damit Dein Wille geschehe.  
Amen.

*Wir danken Dir, Herr, für alles, was Du uns gibst.*

*Bei diesem Treffen ehren wir Dich, Herr.*

*Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.*